

DKV-Qualifikation 2014

3. - 4. Mai
WM und EM
Kanuslalom

10. - 11. Mai
Wildwasser Sprint
Weltranglistenrennen

Claudia Bär

Normen Weber

Sideris Tsiladis



Herzlich Willkommen in Augsburg an der Olympiastrecke / Eiskanal zur 1. Veranstaltung (Rennen 1 und 2) der Kanuslalom-DKV-Nationalmannschafts-Qualifikation 2014.

Anhand der Ergebnisse dieser Wettkampfveranstaltung und der Veranstaltung eine Woche später in Marktleeburg entscheidet der DKV-Trainerrat über die Nominierung der Nationalmannschaften der Saison 2014:

- in der **Leistungsklasse** für die Weltmeisterschaft in Deep Creek, USA, die Europameisterschaft auf der neuen Strecke in Wien und die Weltcup-Teilnahme,
- in der **U23** (19–23 Jahre) für die U23-Europameisterschaft in Skopje, Mazedonien
- und bei den **Junioren** (15–18 Jahre) für die Junioren-Europameisterschaft in Skopje, Mazedonien

Zur groben Information hier ein inoffizieller Auszug der Qualifikationsmodalitäten ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit, im Zweifelsfall gilt ausschließlich der im KANU-Sport Heft 2/14 ab S. 41 veröffentlichte amtliche Text.

Um die Situation eines internationalen Wettkampfes bestmöglich zu simulieren, besteht ein Qualifikationsrennen aus einem „**Halbfinalauf**“ und dem **Finale**. Alle bei den Qualifikationsrennen startberechtigten Sportlerinnen und Sportler starten im Halbfinale. Mit dem Ergebnis dieses Halbfinallaufes qualifiziert sich die in den verschiedenen Bootsklassen festgelegte Anzahl von Booten für das Finale. Für alle nicht im Finale stehenden Boote ist die Platzierung des Halbfinals gleich dem Ergebnis bei diesem Qualifikationsrennen.

Im Finale startet die folgende Anzahl von Booten:

- Herren K1: 10 Boote
- Damen K1 und Herren C1: 8 Boote;
- Damen C1 und Herren C2: 6 Boote.

Im Halbfinale wird nach der Reihenfolge der Startnummern gestartet, im Finale in der umgekehrten Reihenfolge des Ergebnisses des Halbfinals (bestes Boot zuletzt).

Zur Ermittlung des **Gesamtergebnisses** innerhalb der Leistungsklasse und Junioren erhalten die Sportler entsprechend der Platzierung bei jedem Rennen **Punkte** (1. Platz = 0 Punkte, 2. Platz = 2 Punkte, 3. Platz = 3 Punkte usw.) Nach Abschluss aller Rennen werden die besten 3 Wertungen addiert und die Qualifikationsreihenfolge mit aufsteigender Punktzahl ermittelt. *(Bei Punktgleichheit entscheidet - 1. die bessere Einzelplatzierung - 2. die bessere zweite Einzelplatzierung 3. die bessere dritte Einzelplatzierung - 4. die bessere Platzziffer nach Addition aller vier Platzierungen - 5. Addition aller vier Endzeiten der Ergebnisse in den Qualifikationsrennen)*

Wir wünschen ein spannendes und erfolgreiches Qualifikationswochenende!



Kanu Schwaben Augsburg, Am Eiskanal 49a, D-86161 Augsburg
Tel:+49 (0)821/ 56 75 95 65 oder 56 75 95 66 oder 55 24 02
Fax:+49 (0)821/ 56 75 95 67
orga@kanu-schwaben-augsburg.de
www.kanu-schwaben-augsburg.de





GRUSSWORT

Herzlich willkommen am Olympiakanal in Augsburg

Seit nunmehr 57 Jahren und beginnend mit der WM 1957 finden auf dem Eiskanal in Augsburg regelmäßig hochkarätige Wettkampfveranstaltungen statt, bei denen zweifelsohne die Wettkämpfe im Rahmen der unvergessenen Olympischen Sommerspiele 1972 in München zu den absoluten Höhepunkten zählen. Seit diesen ersten Weltmeisterschaften ist eine Vielzahl von internationalen, aber auch nationalen Wettkämpfen im Kanu-Slalom hinzugekommen. Einer dieser Wettkämpfe ist das jährlich stattfindende Qualifikationsrennen, das für unsere Slalom-Kaderathletinnen und -athleten unverzichtbar ist, wollen sie an einer der internationalen Meisterschaften oder gar den Olympischen Spielen teilnehmen.

In diesem Jahr finden diese Qualifikationsrennen am 03. und 04. Mai im Eiskanal in Augsburg statt und bilden damit den Auftakt der Gesamtqualifikation, die dann in Markleeberg fortgesetzt wird. Dementsprechend ist auch in diesem Jahr mit besonders spannenden Wettkämpfen am Olympiakanal zu rechnen. Denn hier wird der Grundstein dafür gelegt, wer in diesem Jahr bei den Weltmeisterschaften, den Europameisterschaften, aber auch den fünf Weltcups, von denen das Finale im Übrigen vom 14.-17.08.2014 auch hier in Augsburg wieder von den Schwabenkanuten ausgerichtet werden wird, die Farben des Deutschen Kanu-Verbandes vertreten darf.

Wie in den Vorjahren liegt die Organisation dieses "ersten" Highlights der Kanusaison 2014 in den bewährten Händen des ehrenamtlichen Teams der Kanu Schwaben Augsburg um Horst Woppowa und Karl-Heinz Englet. Das Ausrichterteam zeichnet sich schon seit Jahrzehnten für die Organisation von Toppveranstaltungen auf dem Eiskanal aus und verfügt über einen überaus reichen Erfahrungsschatz für die Ausrichtung solcher wichtigen Veranstaltungen.

Ich wünsche mir, dass die vor uns liegende nationale Qualifikation im Slalom bei guten Wasser- und Witterungsverhältnissen reibungslos abläuft, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre bestmögliche Leistung abrufen können und damit beste Werbung für unseren Kanusport im Allgemeinen und für den Slalomsport im Speziellen betreiben wird.

DEUTSCHER KANU-VERBAND E.V.

Ihr

Thomas Konietzko

Präsident





Grußwort

Bereits zu Beginn einer langen Wettkampfsaison erleben wir in Augsburg früh die ersten sportlichen Höhepunkte einer spannenden Wettkampfsaison.

Los geht's am 4. und 5. Mai mit dem ersten Teil der nationalen DKV-Ausscheidungsrennen im Kanuslalom. Die deutsche Qualifikation zu den internationalen Höhepunkten 2014 wie den Weltmeisterschaften in Maryland (USA), den Europameisterschaften in Wien (Österreich) und der Weltcup-Serie verspricht Spannung pur. Bei der Dichte der deutschen Spitzenfahrer und -fahrerinnen werden wir sicherlich bis zum letzten Rennen sportliche Höchstleistungen erleben. Dies gilt auch in den Nachwuchsklassen, bei denen es um die Qualifikation für die internationalen Junioren- und U23-Meisterschaften geht.

Am 11. und 12. Mai gibt es am Eiskanal mit den DKV-Ausscheidungsrennen und einem internationalen Weltranglistenrennen im Wildwasser Sprint einen weiteren sportlichen Höhepunkt. Die Qualifikationswettkämpfe unserer deutschen Wildwasser-Abfahrtspezialisten zur Sprint-Weltmeisterschaft in Valtellina/ITA – bei den Fluten und Wellen des Augsburger Eiskanals kein leichtes Unterfangen. Ich freue mich, dass die Wildwasser Abfahrer wieder einmal den Weg von den reißenden Gebirgsflüssen in die Sprintarena im Herzen Augsburgs gefunden haben.

Natürlich freut es mich als Vorstand von Kanu Schwaben Augsburg, dass auch zahlreiche Augsburger zum engeren Favoritenkreis gehören. Das wird uns aber nicht davon abhalten, einen sportlich fairen und objektiven Wettkampf auszurichten.

Ich bedanke mich vorab bei DKV, BKV, Stadt Augsburg, Sponsoren und Medien für ihre Unterstützung. Doch besonders gilt mein Dank den Vereinsmitgliedern, freiwilligen Helfern, Kampfrichtern und der DLRG, ohne die wir diese spannenden Wettkämpfe am Augsburger Eiskanal nicht organisieren könnten.

Unseren Nationalteams – gleich in welcher Zusammensetzung – drücke ich bereits jetzt die Daumen für eine erfolgreiche WM-, EM- und Weltcup-Saison.

Kanu Schwaben Augsburg

Horst Woppowa
Vorsitzender



DKV-Weltmeisterschafts-Qualifikation Kanuslalom Augsburg - Olympiastrecke – Eiskanal 03./04.05.2014

Organisationsplan

Veranstalter:	Deutscher Kanu-Verband e.V.
Ausrichter:	Kanu Schwaben Augsburg / BKV
Schirmherr:	Oberbürgermeister der Stadt Augsburg Dr. Kurt Gribl
Gesamtleitung:	Horst Woppowa / KSA
Organisationsleiterin:	Marianne Stenglein / KSA
Wettkampfleiter:	Dr. Thomas Ohmayer / KSA
Hauptschiedsrichter:	Dr. Frank Trompeter / Hessen
Jury 1	Silke Gerhard / Berlin
Jury 2	Oliver Schade / NRW
Jury 3	Andrea Graebe / Sachsen
Jury-Ersatz	Helga Scheppach / Bayern
Jugend-Vertreter	Thomas Hartleif / NRW
Marketing:	Karl Heinz Englet / KSA
Leiterin Kanuzentrum:	Herta Reitenauer / Stadt Augsburg
Finanzen:	Werner Moritz, Monika Zutt / KSA
Logistik:	Dr. Jürgen Lindolf / KSA
Presse:	Christian Doser
Sprecher:	Peter Kreps / KSA
Wettkampforganisation:	Markus Hermann / KSA
Wettkampfauswertung:	Prof. Dr. Manfred Anzinger / KSA
EDV:	Josef Weiß
Start:	Sven Kossmehl / KSA,
Vorstart:	Robert Kotzur / KSA,
Ziel:	Sabine Socher / KSA,
Ergebnisaushang:	Dieter Keck / KSA
Streckenkommission (Sa.):	Thomas Kufner, Stefan Henze / DKV
Streckenkommission (So.):	Felix Michel, Sören Kaufmann / DKV
Streckenaufbau	Andreas Gierl / KSA
Kampfrichterbetreuung:	Iris Breuer / KSA
Dopingkontrolle	Hans Koppold / KSA
Bootsvermessung	Miro Janovsky / KSA
Startnummernausgabe	Monika Zutt und Iris Breuer / KSA
Verkauf:	Ute und Georg Ertle / KSA
Versorgung:	Irmi Roth, Christa Woppowa und weitere Helfer von KSA
Wasserrettung:	DLRG Augsburg/Friedberg / Aichach



Streckeninformationen

Der **Hauptschiedsrichter** ist während der beiden Wettkampftage im Kampfrichterbüro (Eingang im Gebäude hinter der Anzeigentafel) anzutreffen.

Organisationsbüro im 1. Stock, Zugang über Treppe zur Hochablass-Gaststätte Schaller, direkt an der Strecke. Das Organisationsbüro ist ab Fr 2.5. 09.00 Uhr geöffnet, an den Wettkampftagen während des Rennbetriebes.

Presse / TV / Medien – die Presse-Anlaufstelle befindet sich im Organisationsbüro (SA+SO)

Video – Für alle Teilnehmer werden Videoaufzeichnungen der Wettkampfläufe kostenfrei zur Verfügung gestellt. Geeignete Speichemedien müssen dazu selber mitgebracht werden. Weitere Informationen dazu bei der Mannschaftsführerbesprechung.

Ergebnisaushang – direkt unter der Anzeigentafel

Bootsvermessung und Ausrüstungskontrolle gem. WKB in der Altane unterhalb Organisationsbüro.

Es gelten folgende Mindestmaße und – gewichte:

Länge	Kajak Einer, Canadier Einer 3,50 m;	Canadier Zweier 4,10 m
Breite	Kajak Einer, Canadier Einer 0,60 m;	Canadier Zweier 0,75 m
Gewicht	Kajak Einer, Canadier Einer 8,00 kg;	Canadier Zweier 13,00 kg

Dopingkontrolle – im Kanuleistungszentrum.

Wasserrettung – DLRG Augsburg, speziell an den kritischen Punkten der Strecke, desgleichen medizinische Versorgung am DLRG – Stützpunkt nahe Bogenbrücke

Startgebühren werden bei der Startnummernausgabe im Organisationsbüro erhoben

Qualifikationsrennen - **LK** (WM-/EM-/WC-/U23-WM/-EM-Qualifikation):

Einzelstart: 12,00 EUR pro Rennen

Aufwandsentschädigung für Kampfrichter: 2,00 EUR je Einzelstart

Vermessungsgebühr: 0,50 EUR je gemeldetem Starter

Qualifikationsrennen - **Junioren** (Junioren-EM-Qualifikation):

Einzelstart: 7,00 EUR pro Rennen

Aufwandsentschädigung für Kampfrichter: 2,00 EUR je Einzelstart

Vermessungsgebühr: 0,50 EUR je gemeldetem Starter

Die Nachmeldegebühr beträgt 10,00 EUR je Boot und Wettkampf

Verpflegung: Verkaufsstand auf dem Gelände



Unterkunft

Zimmervermittlung:

Regio Augsburg Tourismus GmbH

Schießgrabenstraße 14

86150 Augsburg

Fon: +49 (0) 8 21 / 5 02 07-0

Fax: +49 (0) 8 21 / 5 02 07-45

tourismus@regio-augsburg.de

www.regio-augsburg.de [Übersicht Campingplätze](#)

Kanuleistungszentrum Augsburg

Am Eiskanal 30 a

86161 Augsburg

Tel: 0821 / 324-9730

Fax: 0821 / 324-9735

Jugendherberge Augsburg

Unterer Graben 6

86152 Augsburg

Tel. 0049 (0) 821 780889-0

Fax 0049 (0) 821 780889-29

info@augsburg-jugendherberge.de

<http://www.augsburg.jugendherberge.de>

Camping an der Strecke ist leider nicht erlaubt, Kontaktadresse Camping:

Campingplatz Bella Augusta

Mühlhauser Straße 54b

86169 Augsburg

Autobahn A8 Ausfahrt Augsburg Ost, am Autobahnsee

Tel: +49(0) 821-707575

<http://www.caravaningpark.de>

**Auch im benachbarten Friedberg gibt es gute Übernachtungsmöglichkeiten.
Ein Gastgeberverzeichnis erhalten sie unter:**

http://www.friedberg.de/pics/medien/1_1385043374/Gastgeberverzeichnis_ohne_Karte.pdf

Gerne wird die Broschüre auf Anfrage auch zugesandt. Tel. 0821/6002-611 oder-612



Anfahrt

Mit dem Auto

Autobahnausfahrt Ost, Beschilderung Zoo , Beschilderung Kuhseeparkplatz/Oberländer Straße, ausreichend Parkplätze vorhanden, 5 Minuten über den Hochablaß zu Fuß barrierefrei zur Wettkampfstrecke. Sie erreichen den Eingang Süd der Kanuanlage.

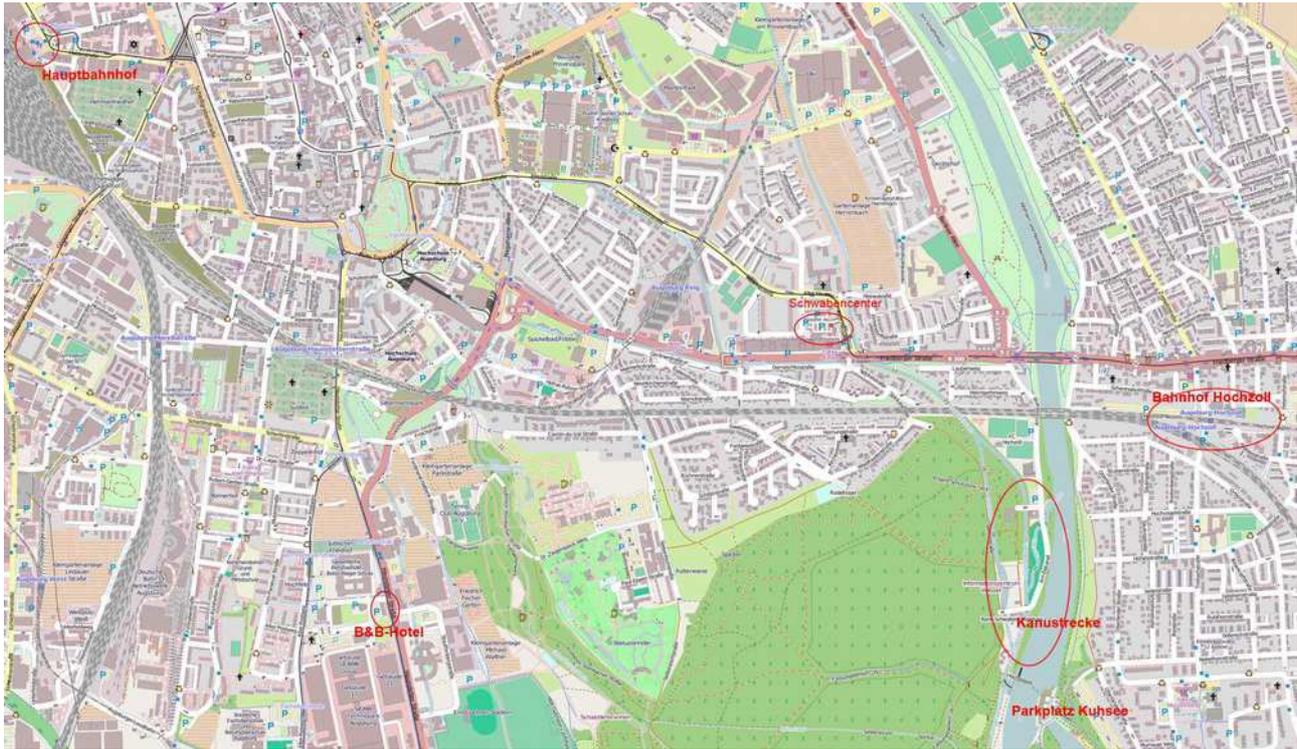
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

HBF Augsburg (Straßenbahnlinie 6, Haltestelle Am Eiskanal), sie erreichen den Eingang Nord der Kanuanlage.

Bahnhof Hochzoll, kurzer Fussweg zur Kanu-Anlage

Fahrplanauskunft Augsburger Verkehrsverbund:

http://www.sw-augsburg.de/fahrgaeste/fahrplanauskunft_frame.php



<http://www.openstreetmap.org/?mlat=48.3443&mlon=10.9395#map=12/48.3443/10.9395>

Parken

Ein großer Parkplatz befindet sich am **Kuhsee**, nahe der Wettkampfstrecke, diese ist gut und barrierefrei in 5 Minuten über den Hochablass zu Fuß erreichbar. Eine weitere Parkmöglichkeit wäre am **Schwabencenter**, hier ist die Strecke gut zu Fuß in 10 Min. erreichbar.



Parkmöglichkeiten direkt **an der Strecke nur mit Parkausweisen an den ausgeschilderten Parkbuchten der Eiskanalstraße** - Ausstellung

durch das Organisationsbüro. Sportler mit Unterkunft im Kanuleistungszentrum bekommen einen Parkausweis vom Organisationsbüro ausgestellt (Anzahl der Parkausweise je nach Teilnehmerzahl).

Auf der Eiskanalstraße ist das Parken ebenso wie an den Bootshäusern (Wasserschutzgebiet) nicht erlaubt. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden abgeschleppt.

Die Rettungswege müssen freigehalten werden und dürfen nicht zugeparkt werden (Wettkampfgelände und Eiskanalstraße)



Olympische Kanuanlage am Eiskanal



Lech/HochablassWeg zum Kuhsee-Parkplatz

Start Wildwasser-Sprint

Kanumuseum

Bootshaus Kanu Schwaben Augsburg,
Augsburger Kajakverein

Stadtsparkasse
Starthaus

Start/Start

Wasserwerk

Waschmaschine

Jugendstrecke

Bogenbrücke

Moby Dick

Korkenzieher

Restaurantwelle, Karussell

Anzeigentafel

Torpedowalze

Schaller Hochablass Gaststätte

Kanuleistungszentrum Augsburg

Ziel/Finish

Parkplätze nur mit Parkausweis

Organisationsbüro (besetzt vom Freitag bis Sonntag) durch
Kanu Schwaben Augsburg
Am Eiskanal 49a, D-86161 Augsburg
Tel: +49 (0)821/ 56 75 95 65 oder 56 75 95 66 oder 55 24 02
Fax: +49 (0)821/ 56 75 95 67



Offizielles Training

Es werden offizielle Trainingszeiten **ab Samstag den 26.04.2014 bis Freitag, 02.05.2014** für das Training auf der Wettkampfstrecke zur Qualifikation Augsburg vergeben.

Dazu ist es notwendig, dass **alle Sportler, die Teilnehmer der Qualifikationsrennen sind, namentlich** zum Training angemeldet werden. Weiterhin ist auch der **Zeitpunkt der Anreise** zu vermerken.

Alle Trainingsanmeldungen sind per E-Mail an die U23-Bundestrainerin Mira Louen (miralouen@web.de) zu richten. **Anmeldeschluss** ist am **Freitag, 18.04.2014**. Danach wird der Zeitplan für das offizielle Training erstellt. Die Veröffentlichung erfolgt auf www.kanuslalom.de bzw. auch per E-Mail an die Trainer.

Während des offiziellen Trainings ist es NICHT möglich, Tore eigenständig zu verhängen. Der Streckenumbau wird täglich nach dem letzten offiziellen Training durch die Bundestrainer vorgenommen.

Zeitplan

Weitere Anpassungen können bei der Mannschaftsführerbesprechung erfolgen, die hier angegebenen Zeiten sind insofern vorläufig und dienen nur zur groben Orientierung.

Freitag, 02. Mai 2014

12.00 bis 16.00 Uhr Möglichkeit zur eigenständigen **Bootsvermessung** und Kontrolle der Sicherheitsausrüstung

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Startnummernausgabe** im Organisationsbüro (Eingang Hochablass-Gaststätte)

bis 15.00 Uhr **Training** gemäß Einteilung, anschließend **Streckensperrung** und Aufbau der Wettkampfstrecke für die Samstagsrennen

18.00 Uhr **Streckenvorfahrt**

19.00 Uhr **Mannschaftsführerbesprechung** anschl. **Kampfrichterbesprechung** im Kanuleistungszentrum; evtl. erforderliche weitere Termine für Besprechungen an den nächsten Tagen werden hier angekündigt.



Seite 12



Samstag, 03.Mai 2014

08:15 Kampfrichterbesprechung

	Teiln. Zahl	Start- abst.	Dauer	Uhrzeit
Vorstarter		60		08:46:00

Halbfinale

HK1 Junioren		60		09:00:00
HK1 Leistungsklasse		60		
DC1 Junioren		60		
DC1 Leistungsklasse		60		
HC2 Junioren		60		
HC2 Leistungsklasse		60		
Mittagspause ab			ca.	11:20:00

Finale

HK1 Junioren	10	90		12:30:00
HK1 Leistungsklasse	10	90		
DC1 Junioren	6	90		
DC1 Leistungsklasse	3	90		
HC2 Junioren	6	90		
HC2 Leistungsklasse	6	90		

Halbfinale

DK1 Junioren		60		14:00:00
DK1 Leistungsklasse		60		
HC1 Junioren		60		
HC1 Leistungsklasse		60		

Finale

DK1 Junioren	8	90		16:30:00
DK1 Leistungsklasse	8	90		
HC1 Junioren	8	90		
HC1 Leistungsklasse	8	90		

ca. 17.45 nach Ende der Protestzeit: Streckenumbau für die Sonntagsrennen

ca. 19.30 Uhr **Streckenvorfahrt** abhängig vom Ausmaß der Umbaumaßnahmen evtl. früher (gem. Festlegung in Mannschaftsführerbesprechung)

Kampfrichterbesprechung im Kampfrichter-Aufenthaltsraum direkt im Anschluß an die Streckenvorfahrt



Sonntag, 04.Mai 2014

08:15 Kampfrichterbesprechung

	Teiln. Zahl	Start- abst.	Dauer	Uhrzeit
Vorstarter		60		08:46:00
Halbfinale				
HK1 Junioren		60		09:00:00
HK1 Leistungsklasse		60		
DC1 Junioren		60		
DC1 Leistungsklasse		60		
HC2 Junioren		60		
HC2 Leistungsklasse		60		
Mittagspause ab			ca.	11:20:00
Finale				
HK1 Junioren	10	90		12:30:00
HK1 Leistungsklasse	10	90		
DC1 Junioren	6	90		
DC1 Leistungsklasse	3	90		
HC2 Junioren	6	90		
HC2 Leistungsklasse	6	90		
Halbfinale				
DK1 Junioren		60		14:00:00
DK1 Leistungsklasse		60		
HC1 Junioren		60		
HC1 Leistungsklasse		60		
Finale				
DK1 Junioren	8	90		16:30:00
DK1 Leistungsklasse	8	90		
HC1 Junioren	8	90		
HC1 Leistungsklasse	8	90		

ab 15.00 Uhr **Startnummernrückgabe** im Organisationsbüro (Eingang Hochablass-Gaststätte) Für nicht zurückgegebene Startnummern wird eine Ersatzleistung in Höhe von 39,00€ erhoben.



Seite 14



Kampfrichter-Informationen

Die Kampfrichter wurden bereits vom DKV eingeteilt und informiert. Zusätzliche, nicht im Zeitplan aufgeführte Besprechungszeiten werden vom Hauptschiedsrichter bekanntgegeben.

Die **Kampfrichterunterlagen** können am Samstag und Sonntag jeweils im Kampfrichter-Raum (hinter der Altane mit dem Bootsvermessungsplatz im Erdgeschoß Gebäude Hochablaß-Gaststätte) ab 08.00 Uhr abgeholt werden.

Betreuung und Verpflegung vor Ort durch KSA: Ansprechpartnerin für die Kampfrichter vor Ort ist **Iris Breuer**.

Mittagessen für Mitarbeiter und Kampfrichter im Bootshaus Kanu Schwaben.

Die Kampfrichter-**Unterkunft** erfolgt entsprechend der Voranmeldung im **B&B Hotel**, näheres ist den Informationen des DKV zu entnehmen.

Wegen der begrenzten **Parkmöglichkeiten** an der Wettkampfstrecke bitte Selbstfahrer von der Unterkunft aus mit dem PKW zum Parkplatz „Am Kuhsee“ fahren, dort sind über 500 Parkplätze vorhanden oder am Schwabencenter parken (Plan siehe Streckeninfo).

Mit **öffentlichen Verkehrsmitteln**: Vom Hotel B&B aus mit der Straßenbahn 2 Richtung Augsburg West / Klinikum losfahren, am Roten Tor einmal umsteigen in die Straßenbahn 6 Richtung Friedberg P+R und bis zur Haltestelle „Am Eiskanal“ oder „Afrabrücke“ und fünf Gehminuten zur Strecke.

Vielleicht können sich ja auch Fahrgemeinschaften bilden, wenn jemand Schwierigkeiten hat, morgens an die Strecke zu kommen, bitte bei Iris Breuer oder im Orga-Büro melden, wir versuchen dann ein Shuttle zu organisieren.





Dynamisch. Kraftvoll. Erfolgreich.

Wir begeistern durch Leistung und freuen uns auf spannende Wettkämpfe am Eiskanal.



Stadtsparkasse
Augsburg